

Remis im Derby gegen Attendorf

03.11.2019. Zum heutigen Heimspiel gegen die SF Attendorf II konnte unsere 2. Mannschaft nur 4 Bretter besetzen, da der Ausfall des etatmäßigen Spielers an Brett 3 personell nicht kompensiert werden konnte und somit das Gesamtergebnis bereits vor Beginn mit einem Maluspunkt behaftet war. Trotz allem entwickelte sich ein zäher und interessanter Kampf an den verbleibenden Brettern. Mit einem Sieg an Brett 4 (Gutsche) - der Gegner übersah eine Springergabel und verlor dadurch entscheidend Material - und dem Remis an Brett 5 (Sänger) kam es zum Zwischenstand von 1,5 zu 1,5 Punkten. Nachdem an Brett 2 (Heimes) eine starke Druckposition mit drohendem Grundlinienmatt aufgebaut werden konnte, verlor sein Gegner bei der Verteidigung den Überblick und stellte einen Turm ein, so dass die Partie gewonnen war und zum Gesamtsieg ein Unentschieden in der letzten verbliebenen Partie an Brett 1 (Gonther) ausgereicht hätte. Jedoch konnte sein Gegner einen derart starken Königsangriff initiieren, der nur mit erheblichem Materialverlust abzuwenden gewesen wäre und somit die Partie aufgegeben wurde. Es kam also zum Unentschieden im Mannschaftskampf, so dass nun beide Teams die Tabelle mit 3 Mannschaftspunkten anführen, wobei unsere Mannschaft aufgrund der um einen Punkt geringeren Brettpunktzahl den 2. Platz bekleidet.

Verbandsklasse nach dem 3. Spieltag

1	SV Bad Laasphe 1	X	4,5	5,5	5,5	6	15,5
2	SV Turm Drolshagen 1	X	5,5	3,0	7,5		416,0
3	SV Bergneustadt/Derschlag 2	2,5	X	4,5		5,5	412,5
4	SC Marienheide 1	3,5	X	4,0		6,0	313,5
5	SF Attendorf 1	3,5	4,0	X	5,5		313,0
6	SV Weidenau/Geisweid 2	5,0		X	4,0	3,5	312,5
7	SV Wiehl 1	0,5		4,0	X	5,5	310,0
8	SV Kreuztal 1	2,5		2,5	X	5,5	210,5
9	SK Meinerzhagen 1		2,5	4,5	2,5	X	29,5
10	SF Lennestadt-Meggen 1	2,5	2,5	2,0		X	07,0

Bezirksklasse nach dem 2. Spieltag

1	SF Attendorf 2	X	2,5		4,0	3	6,5
2	SF Lennestadt-Meggen 2	2,5	X	3,0		3	5,5
3	SG Lüdenscheid 3		X	2,0	3,5		25,5
4	SVG Plettenberg 4		2,0	3,0	X		25,0
5	VFB Altna 1		1,5		X	2,5	14,0
6	Turn-Spielverein Dahl 2	1,0		2,5	X		13,5

Schachfreunde Lennestadt e.V.

Vereinsinformationen Nr. 212 / Dezember 2019



Schachfreunde im Internet:

www.schachfreunde-lennestadt.net

Schachfreunden Lennestadt gelang der Aufstieg in die Verbandsklasse

Durch einen 5:3-Auswärtssieg am letzten Spieltag der Schachbezirksliga Südwestfalen gelang den Schachfreunden Lennestadt I zum zweiten Mal der Aufstieg in die Verbandsliga. Die Mannschaft tobte sich deutlich von den Teams Plettenberg III und Attendorf I ab. Neben der ersten Mannschaft schaffte auch Lennestadt II einen Aufstieg und spielt in Zukunft in der Bezirksklasse. Für Lennestadt I kamen in dieser Saison zum Einsatz: Rainer Stupporich, Thomas Soerner, Rolf Dittmann, Ralf Menken, Franz-Josef Schleime, Ralf Cordes, Ingo Theile-Rasche, Kai-Uwe Deißler, Frank Föhndes, Sebastian Kranz, Klaus Säger, Gerd Schmidt, Kurt Kunze und Hermann Kompert. Den Aufstieg der zweiten Mannschaft erkämpften Sebastian Kranz, Klaus Säger, Gerd Schmidt, Kurt Kunze, Hans Murawski, Ingo Blümgeneer, Arno Deckert, Ingrid Flober und Hermann Kompert. Vor allem wollen sich die Schachfreunde in Zukunft der Jugendarbeit widmen. So werden an Freitagen, in der Zeit von 17 bis 18 Uhr, Info-Abende veranstaltet, wo Interessenten einen Einblick gewinnen können. Die Veranstaltungen finden in der alten Grundschule statt. Ansonsten treffen sich Lennestadt-Schachspieler jeden Freitag um 18 Uhr in der Franziskus-schule in Meggen. Wer mehr über den Verein wissen möchte, kann sich an Franz-Josef Schleime, Telefon 02723/67614 oder Rolf Dittmann, Telefon 02721/82100, wenden.



Erfolgreich schlossen die Seniorenteams der „Schachfreunde“ Lennestadt die Saison ab. Der ersten Mannschaft gelang der Wiederaufstieg in die Verbandsliga. Auch die zweite Mannschaft kletterte eine Höhe, in die Bezirksliga.
Foto: Manfred Haases

Die guten alten Zeiten...

*****Termine * Termine * Termine * Termine * Termine*****

01.12. TSV Dahl II – SF Lennestadt II	04.12. Schultze, Marco (33.)
06.12. Spielabend (Blitz 2.Runde)	22.12. Theile-Rasche, Ingo (49.)
08.12. SF Lennestadt I – SK Meinerzhagen	
13.12. Spielabend (VM 6.Runde)	
20.12. Spielabend	
27.12. Spielabend	

Bezirkseinzelnmeisterschaft – 2 Punkteteilungen

Die zweite Runde der diesjährigen Bezirkseinzelnmeisterschaft bescherte den beiden Lennestädter Teilnehmern zwei Remise.

Ingo Theile-Rasche spielte mit Weiß Remis gegen Peter Olszewski (SF Neuenrade), während Stephan Schindler eine Punkteteilung gegen Josef Horstmann erreichte. Im Gesamtklassement liegt Ingo mit 1,5 aus 2 Punkten im oberen Tabellendrittel, Stephan mit 0,5 aus 2 Punkten im unteren Drittel.

Die 3. Runde findet am Freitag, den 13. Dezember ab 19.00 Uhr in Schalksmühle statt:

Peter Kernchen – Ingo Theile-Rasche
Reinhold Kirpal – Stephan Schindler

Plettenberg vs. Plettenberg im Viererpokal-Endspiel

Im diesjährigen Endspiel im Mannschafts-Viererpokal stehen sich am 14. Dezember die beiden Mannschaften aus Plettenberg gegenüber. Plettenberg I hatte sich im ersten Halbfinale mit 3,5 – 0,5 gegen Neuenrade durchgesetzt. Plettenberg II reichte gegen Svgg. Lüdenscheid ein 2-2 Unentschieden aufgrund der besseren Berliner Wertung (5,5-4,5).



#12665-4958

Weitere Niederlage für die 1. Mannschaft

17.11.2019. In der dritten Runde der Mannschaftskampfsaison hatte unsere 1. Mannschaft als Gast beim SV Bad Laasphe I anzutreten. Es entwickelte sich zunächst ein derart ausgeglichenes Spielgeschehen an den 8 Brettern, dass die Hoffnung, ein zählbares Gesamtergebnis i. S. d. tabellarischen Mannschaftspunkte erreichen zu können, genährt wurde. Mit fortschreitender Spieldauer manifestierte sich in einigen Partien ein Übergewicht in Richtung der Gastgeber. An Brett 6 (Trudewind) konnte der gegnerische Königsangriff nicht pariert werden und führte letztlich zur Mattsetzung. Dieser Rückstand konnte jedoch umgehend an Brett 1 (Stupperich) mit einem Sieg - sein Gegner hatte bereits in den Eröffnungszügen massiv Bedenkzeit verbraucht - durch Zeitüberschreitung kompensiert werden. An den Brettern 5 (Sylka) und 7(Schindler) konnten die Partien lange Zeit ausgeglichen gestaltet werden; dann aber führten in beiden Fällen jeweils Fehlzüge zum schnellen Partieverlust. An Brett 4(Dittmann) gelang es, mittels Bauernopfer die Initiative zu übernehmen. Da jedoch in der Folge die zwingenden Fortsetzungen nicht gefunden wurden, verflachte diese immer mehr und es kam zu einem weiteren Bauernverlust und die Partie nicht mehr zu halten war, so dass es zu einem Zwischenstand im Mannschaftskampf von 4,0 zu 1,0 Punkten für das gastgebende Team kam und nur noch Siege in den 3 verbleibenden Partien das theoretisch noch mögliche Unentschieden retten konnten. Diese Hoffnung sollte sich bald zerschlagen, da an Brett 2(Theile-Rasche), wo - man fand von Beginn an nie den rechten Zugriff auf das Spielgeschehen - ein durchdringender Mattangriff des Gegners zur Partieaufgabe zwang. An Brett 8(Radke) konnte Zug um Zug die Position verbessert und schließlich entscheidendes Material und somit auch die Partie gewonnen werden. In der letzten Partie des Tages einigte man sich an Brett 3(Soemer) nach wechselvollem und partiell spektakulärem Partieverlauf auf eine Punkteteilung. Die Heimreise musste mit einer Niederlage von 2,5 zu 5,5 Punkten angetreten werden und man hat somit nach einem Drittel der Saison weiterhin ohne jeglichen Mannschaftspunkt die "rote Laterne" in der Tabelle inne. Im Hinblick auf einen möglichen Klassenerhalt kommt damit dem Heimspiel am nächsten Spieltag gegen den SK Meinerzhagen I schon vorentscheidende, wenn nicht bereits finale, Bedeutung zu.

1. **Stupperich** – Schieferstein = 1 – 0 5. **Sylka** – Paschkewitz = 0 - 1

2. Buder – **Theile-Rasche** = 1 – 0 6. Jankowski – **Trudewind** = 1 – 0

3. **Soemer** – Meznar = remis 7. **Schindler** – Hof = 0 - 1

4. Hellmig – **Dittmann** = 1 – 0 8. Rapp – **Radke** = 0 - 1